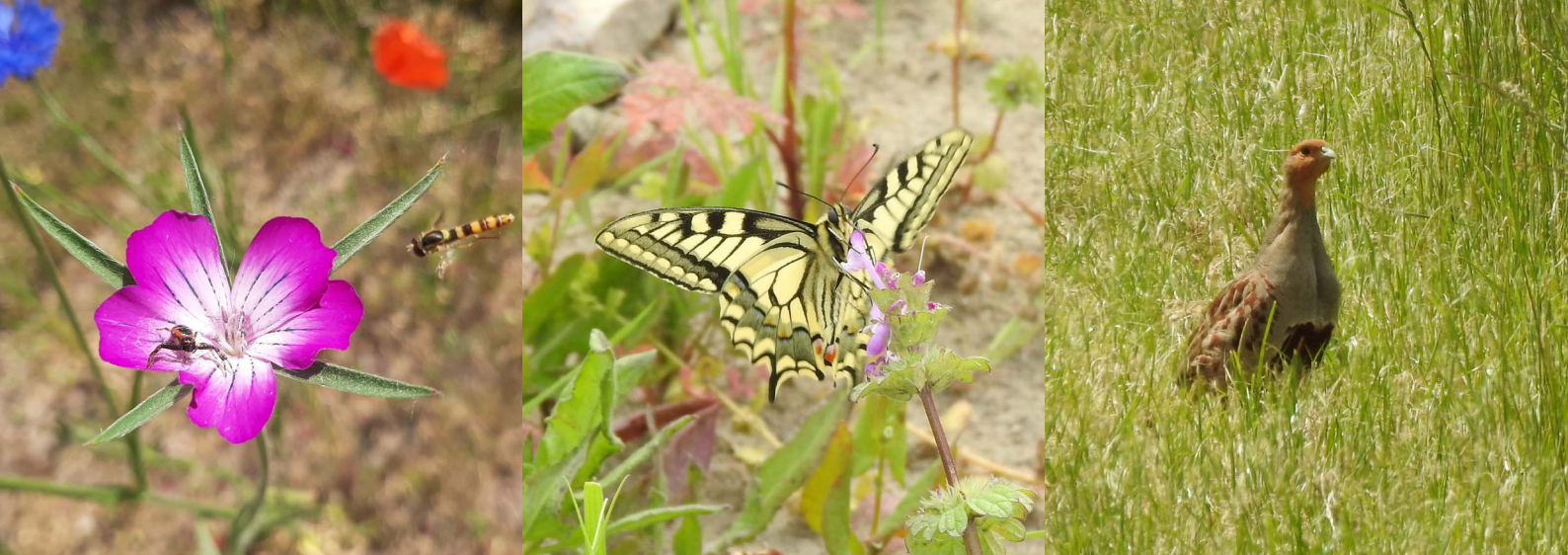




Mittagspause für die Biodiversität

Praxisnahe Online-Veranstaltungsreihe zu Tieren in Agrarökosystemen

Donnerstags, 05.11.2026–25.02.2027, 12:30–13:30 Uhr, online

Der Großteil einheimischer Arten ist in der Agrarlandschaft zuhause oder nutzt zumindest teilweise landwirtschaftliche Nutzflächen. Viele dieser Arten sind für die Landwirtschaft von großer Bedeutung, da sie beispielsweise zur Schädlingsregulierung, zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit oder zur Bestäubung beitragen. Oft wissen wir jedoch gar nicht genau Bescheid über die Lebenszyklen und Ansprüche dieser Arten. Gleichzeitig ist aus Naturschutzsicht oft nicht klar, welchen Zwängen und Problemen Praktiker bei der Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen unterworfen sind.

Daher sollen in der Mittagspause für die Biodiversität im Winter 2026/2027 einzelne Artengruppen vorgestellt werden. Es soll um deren Lebensraumansprüche und Bedeutung für Agrarökosysteme, sowie Möglichkeiten zu deren Förderung durch Landwirte, aber auch durch Biotopverbund und -pflege gehen. Im Fokus steht pro Termin jeweils eine Artengruppe, die zunächst von einem Experten/ einer Expertin vorgestellt wird (Lebensraumansprüche, Lebenszyklen von Beispielen, Bezug zur Agrarlandschaft, Beitrag der Artengruppe zu Ökosystemleistungen in Agrarökosystemen, Möglichkeiten zur Förderung der Art). Im Anschluss steht ein Praktiker/ eine Praktikerin für Fragen zur praktischen Umsetzung von förderlichen Maßnahmen zur

Verfügung und kann von Erfahrungen berichten. Hier sind alle Zuhörenden eingeladen, ihre Fragen einzubringen.

Die praxisnahe Online-Veranstaltungsreihe richtet sich vornehmlich an Landwirte und Landwirtinnen und die Beratung im Bereich Landwirtschaft und Naturschutz.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Die Veranstaltung wird gefördert vom Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg für die Umsetzung des Strategiedialogs Landwirtschaft beschlossen hat.

Über folgenden Link können Sie an den Veranstaltungen teilnehmen:

<https://bitbw.webex.com/bitbw/j.php?MTID=m2e008b-4c94963dfb01103a4e770a568a>

Organisiert werden die Veranstaltungen vom Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, von den Regierungspräsidien Karlsruhe und Stuttgart und dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg.

Herausgeber: Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), Neßlerstraße 25, 76227 Karlsruhe, Tel.: 0721/9468-0, poststelle@ltz.bwl.de, www.ltz-augustenberg.de
Redaktion: Dr. Julia Walter, Fotos: Alexander Holstein, Heike Naruhn/LTZ, Layout: Jörg Jenrich

10/2026

Folgendes Programm ist vorgesehen:

05. November 2026, 12:30–13:30

Solitäre Wildbienen

Expertin: *Dr. Vivien von Königslöw* (LEV Lörrach)
Praxis: *Dr. Sebastian Hopfenmüller* (Stiftung KulturLandschaft Günztal) zu offenen Bodenstellen und Blütenressourcen

12. November 2026, 12:30–13:30

Amphibien

Experte: *Prof. Dr. Martin Dieterich*
Praxis: *Hartmut Hepperle* (Landwirt) zur Anlage von Fahrspuren für die Gelbbauchunke

19. November 2026, 12:30–13:30

Parasitoide Hymenopteren

Experte: *Dr. Olaf Zimmermann* (LTZ Augustenberg)
Praxis: *Stefanie Thudium* (Biofa) und *Dr. Benjamin Walliser* (Katz Biotech) zum Einsatz/Zucht von Parasitoiden zur Schädlingsbekämpfung

26. November 2026, 12:30–13:30

Fledermäuse

Expertin: *Ariane Friedrich* (LUBW)
Praxis: *Philipp Beck* und *Constanze Heck* (LEV Calw) zum Fledermausschutzkonzept im Landkreis Calw (Schwerpunkt Streuobstwiesen)

03. Dezember 2026, 12:30–13:30

Spinnen

Experte: *Dr. Tobias Bauer* (LTZ Augustenberg)
Praxis: *Heike Naruhn*, *Roland Metzger*, *Johannes Wenz* (Versuchsbetrieb des LTZ Augustenberg) zur extensiven Feldrainpflege

10. Dezember 2026, 12:30–13:30

Schwebfliegen

Experte: *Ulrich Schmid* (Naturkundemuseum Stuttgart)
Praxis: *Gerd Philipp* und *Manuel Vosseler* (Landwirte BiodivNetzBW), *Clemens Baier* und *Freya Zettl* (beide Universität Hohenheim) über Maisuntersaaten/ Blühflächen (Projekt: Diversifizierung des Silomaisanbaus, HfWU/LTZ)

21. Januar 2027, 12:30–13:30

Laufkäfer

Experte: *Thomas Kimmich* (Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung GmbH)
Praxis: *Andreas Fallert* (LEV Ludwigsburg) zu Agrarumwelt-Maßnahmen für Laufkäfer

28. Januar 2027, 12:30–13:30

Feldvögel

Experte: *Tobias Lepp* (RP Karlsruhe)
Praxis: *Dr. Sabine-Geißler Strobel* („Rebhuhn retten - Vielfalt fördern“) und *Thorsten Teichert* (LEV Tübingen) zu Schutzmaßnahmen für das Rebhuhn im Landkreis Tübingen

04. Februar 2027, 12:30–13:30

Tagfalter

Experte: *Dr. Guy Pe'er* (Helmholtz Zentrum für Umweltforschung (UFZ) und Deutsches Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv))
Praxis: *Theodor Hellinger* (Landwirt), *Luina Kroke* (UNB Landkreis Karlsruhe) und *Thomas Kuppinger* (LEV Landkreis Karlsruhe) zur Förderung des Wiesenknopf-Ameisenbläulings

11. Februar 2027, 12:30–13:30

Hummeln

Expertin: *Dr. Demetra Rakosy* und *Dr. Frank Sommerlandt* (Thünen Institut für Biodiversität)
Praxis: *Anne Winkler* und MoPlüh-Projektbeteiligte zu mehrjährigen Blühflächen in der Praxis

18. Februar 2027, 12:30–13:30

Heuschrecken

Experte: *Dr. Jens Schirmel* (RPTU Kaiserslautern-Landau)
Praxis: *Uwe Götz* (Landwirt BioDivNetzBW) zu Altgrasstreifen

25. Februar 2027, 12:30–13:30

Mykorrhiza und Regenwürmer

Expertin: *Dr. Tatjana Schneckenburger* (IFAB Mannheim)
Praxis: *Jule Schwartz* (Gärtnerin, Expertin für Bodenkunde) zur Förderung des Bodenlebens im Gartenbau

Bei Fragen oder Anregungen, wenn Sie Maßnahmen vorstellen wollen oder einen Telefon-Einwahllink brauchen, kontaktieren Sie uns bitte.

- *Alexandra Schweizer* (RP Stuttgart): alexandra.schweizer@rps.bwl.de, 0711 904-13318
- *Wenzel Steinhilper* (RP Karlsruhe): Wenzel.Steinhilper@rpk.bwl.de, 0721 926 3426
- *Dr. Julia Walter* (LTZ Augustenberg): biodiversitaet@ltz.bwl.de, 0721-9518140



Baden-Württemberg



Landwirtschaftliches
Technologiezentrum
Augustenberg